

## Oper CARMEN von Georges Bizet Saalbau Neukölln



### Pressestimmen:

"Man spürt sofort den Enthusiasmus, mit dem die junge Truppe ihre Sache vertritt. Man ist beeindruckt vom Engagement, das dahinter steht

... Denn eigentlich ist [Franziska Waldmann] nur für Bühnenbau und Kostüme zuständig; und man bewundert hingerissen ihre Fähigkeit, aus Nichts Kunst zu zaubern ... Aber wenn man genau hinschaut, bemerkt man, wie genau alles entworfen oder ausgesucht ist, um Charaktere und Situationen zu beschreiben. Bei all dem herrscht das künstlerische Prinzip der Verdichtung ... erfrischender Gesamteindruck."

Die deutsche Bühne, Dieter Kranz, Dez '03

"[Das Team] hat im Vorjahr ein so schwieriges Stück wie Rossinis Die Italienerin in Algier mit großem Publikumserfolg auf die Bühne gebracht. Als zweite Produktion hat man sich ohne falsche Bescheidenheit gleich die Oper aller Opern ausgesucht, Georges Bizets Carmen ... Es ist eine Produktion, die aller Achtung wert ist ... alles zeigt, welches Leben noch in Ruinen blühen kann."

Berliner Zeitung, Wolfgang Fuhrmann, 1. Nov '03

"Das junge Opernteam um die Ausstatterin ... hat alles Folkloristische aus Bizets berühmter Oper verbannt. Ganz im Sinne des Komponisten ... Kinga Dobay führt ihren Mezzosopran wendig durch alle Finessen der Titelpartie. Ihre Carmen ist selbstbewusst, aber kein Vamp. Yun-Hwan Cho als Don José punktet mit Sensibilität und stählerner Durchschlagskraft. Auch die Michaela überzeugt: Leila Trenkmann verleiht ihr anrührend braven Charme und eine in allen Lebenslagen sichere Stimme."

Berliner Morgenpost, Martina Helmig, 1. Nov '03

"Dann kam, in einer vom Hauptstadtkulturfonds unterstützten, hochprofessionellen Produktion, Bizets Carmen, die ... jede Menge südliches Feuer entwickelte."

Tagesspiegel, Frederik Hanssen, 17. Jan '04

"... zeigt im Saalbau Neukölln eine ungeschminkte, aber sehr stolze und wilde Carmen. Eine bemerkenswerte Produktion."

Neues Deutschland, Robert Meyer, 5. Nov '03

"Ein ganz junges Team hat sich einer der meist gespieltesten Opern, Carmen von Georges Bizet, angenommen und sie kräftig entrümpelt. Herausgekommen ist ein kurzweiliger Abend ... Keine aufgesetzte spanische Folklore, keine peinlichen Flamenco-Klischees, sondern raue Neuköllner Wirklichkeit bilden hier den Background ... furiose junge Nachwuchssänger."

Zitty, Hermann-Josef Fohsel, 13. Nov '03

"Alle Mitwirkenden waren hochprofessionell und gleichermaßen ganz jung."

Berliner Morgenpost, Christoph Stölzl, 23. Nov '03

"[Franziska Waldmann] ist schon eine Opernmacherin, von der die Stadt einige mehr vertragen könnte. Die Berlinerin ist mit einer entwaffnenden Fröhlichkeit, einer hochintelligenten Beobachtungsgabe und vor allem Risikobereitschaft ausgestattet."

Berliner Morgenpost, Volker Blech, 30. Okt '03